

Musik, Kunst, Literatur und Performance

Die besondere ART

Literatur, Kunst, Musik und Performance begegnen sich am Sonntag, 7. November, 19.30 Uhr auf der MS Stubnitz. Vier Künstlerinnen aus Hamburg stellen ihre neueste Publikation Too Special vor.

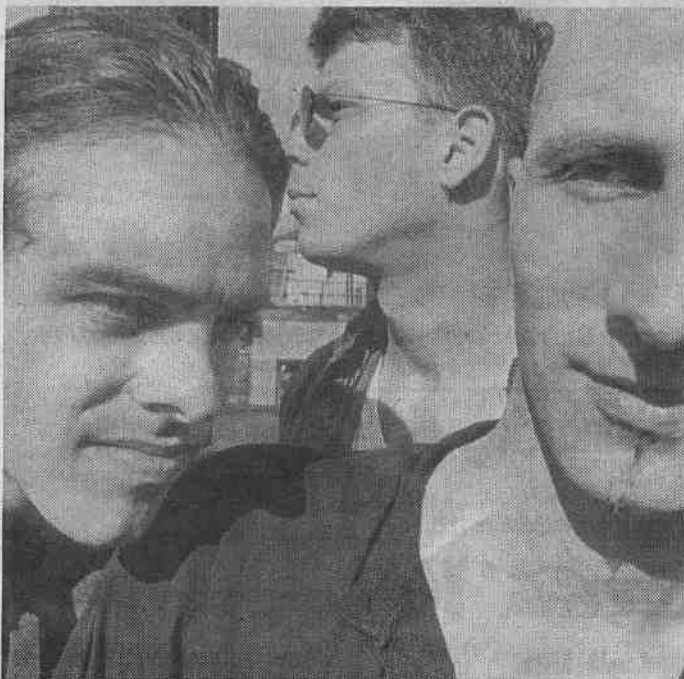
Queen of Humbuk alias Alexandra Filipp wird aus dem Marginalwerk der Burgbaukunst und zum Leben in Ruinen. Ein Fragmentarier von Aluxa Flimpus aus dem Jahre 548 nach Erfindung der Buchdruckkunst lesen.

Cathy Skene geht in „druff '99“ der Frage auf den Grund, ob die durch HYPERLINK <http://www.thewife.com> u.a. über das Internet veröffentlichten intimen Einzelheiten per se öffentlich werden und ob es überhaupt möglich ist, das Private abzubilden.

Während Inga Svala Thorsdottir ihre Texte liest und anschließend zugehörige Objekte

präsentiert, entstehen in den Köpfen des Publikums eigene Bilder, die dann letztendlich mit der Gestaltung der Künstlerin zusammenprallen.

Um den Reigen zu vollenden, wird Annette Wehrmann Luftschlangentexte räumlich inszenieren und daraus lesen. Alltagsnotizen, Aufzeichnungen und Kurzgeschichten vereinigen sich zu einer Skulptur aus Papier, Raum, Text und Bewegung. Ein besonderes Erlebnis ist das Trio um den Pianisten und Komponisten Johannes Bartmes ab 20.30 Uhr. Seit die Band im Februar 1997 entstanden ist, spielt sie regelmäßig in der New Yorker Club Szene. Das Trio bildet eine spannungsreiche Mischung aus straff arrangierten Grooves und freiem Zusammenspiel und bietet mit unzähligen Überraschungen viel Spaß für Körper, Hirn und Seele.



Bartmes.

"Ostsee Anzeiger"
03.11.99